

# Sozialbilanz 2024

“Die Kinderfreunde Südtirol”



## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                                                                                                                                                                              |    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG.....                                                                                                                                                                                                                                  | 5  |
| 2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ.....                                                                                                                                                       | 6  |
| 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION.....                                                                                                                                                                                                            | 7  |
| Geografische Tätigkeitsgebiete.....                                                                                                                                                                                                                          | 7  |
| Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt).....                                                                                                                                                                                  | 11 |
| Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991) .....                                                                                                            | 12 |
| Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind .....                                                                                                                                                              | 12 |
| Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...).....                                                                                                                                | 13 |
| Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund .....                                                                                                                                                                                                                       | 13 |
| Geschichte Der Organisation .....                                                                                                                                                                                                                            | 14 |
| 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG .....                                                                                                                                                                                                                      | 17 |
| Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis .....                                                                                                                                                                                                | 17 |
| Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe.....                                                                                                                                                                | 17 |
| Ernennungsform und Amtsdauer.....                                                                                                                                                                                                                            | 18 |
| Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme .....                                                                                                                                                                                                | 18 |
| Art des Kontrollorgans .....                                                                                                                                                                                                                                 | 18 |
| Erfassung der wichtigsten Stakeholder.....                                                                                                                                                                                                                   | 20 |
| Systeme zur Feedback-Erfassung.....                                                                                                                                                                                                                          | 22 |
| Kommentare zu den Daten.....                                                                                                                                                                                                                                 | 22 |
| 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND .....                                                                                                                                                                                                       | 25 |
| Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich) .....                                                                                                                                                                             | 25 |
| Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung) .....                                                                                                                                                                                                      | 25 |
| Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen.....                                                                                                                                                                                            | 28 |
| Arbeitsverträge der Beschäftigten .....                                                                                                                                                                                                                      | 31 |
| Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden.....                                                                                                                                                                                         | 31 |
| Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“ ..... | 32 |

|                                                                                                                                                                                                                       |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation.....                                                                                                                 | 32 |
| Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen..... | 32 |
| 6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN .....                                                                                                                                                                                        | 33 |
| Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig).....                                                                                                                                           | 33 |
| Output .....                                                                                                                                                                                                          | 36 |
| Empfängertypen (Sozialgenossenschaften des Typs A) .....                                                                                                                                                              | 36 |
| Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung) .....                                                                                                                         | 36 |
| Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen .....                                                                                                                                            | 37 |
| Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder .....                                                                                                                                                     | 37 |
| Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden) .....                                                                                                                                          | 37 |
| Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben .....               | 37 |
| Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen .....                                                               | 38 |
| 7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION .....                                                                                                                                                                         | 39 |
| Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen .....                                                                                                              | 39 |
| Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber.....                                                                                                                                                                  | 40 |
| Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen) .....                                                                                                                      | 41 |
| Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeit-raum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz ..... | 42 |
| Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen.....                                                                     | 42 |
| 8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN.....                                                                                                                                                                       | 43 |
| Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.....                                                                                                 | 43 |
| Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc. ....                                                                                  | 43 |
| Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen.....                                                                                | 43 |
| In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen.....                                                                                                                                  | 43 |

|                                                                                                                                   |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt? .....                          | 43 |
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten? .....                                              | 43 |
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten? ..... | 44 |
| 9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse) .....                          | 44 |
| Bericht des Kontrollorgans .....                                                                                                  | 45 |

## 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG

In der Sozialbilanz werden zu den öffentlich zugänglichen wirtschaftlichen Daten weitere Informationen über die Sozialgenossenschaft veröffentlicht.

Es werden Ziele und Tätigkeiten dargelegt und daraus kann ein Social-Impact der Sozialgenossenschaft auf ihr Umfeld abgeleitet werden.

Die Sozialbilanz erstellt nach einer allgemeingültigen Richtlinie ermöglicht die Vergleichbarkeit von Sozialgenossenschaften.



## **2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ**

Berichterstattungsstandards: Verwaltungsratssitzungen, Mitgliederversammlung, Tätigkeitsbericht des Jahres, Bilanz des Geschäftsjahres, Kundenzufriedenheitsmessung, Management Review laut Forderung der ISO 9001:2015, Bericht des Rechnungsrevisors; Die Mitgliederversammlung genehmigt die Sozialbilanz (Protokoll vom 30.04.2025)  
Der Raiffeisenverband ist der Vertretungsverband, der für die Erstellung der Sozialbilanz ein Tool zur Verfügung stellt.  
Die Sozialbilanz wird fristgerecht in der Handelskammer hinterlegt und auch auf unserer eigenen Homepage [www.kinderfreunde.it](http://www.kinderfreunde.it) veröffentlicht.

### 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION

#### *Informationen zur Organisation:*

|                                                                     |                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <b>Bezeichnung der Organisation</b>                                 | Die Kinderfreunde Südtirol                                                 |
| <b>Steuernummer</b>                                                 | 02611570215                                                                |
| <b>MwSt.-Nr.</b>                                                    | 02611570215                                                                |
| <b>Rechtsform und Qualifikation gemäß Kodex des Dritten Sektors</b> | Sozialgenossenschaft des Typs A                                            |
| <b>Adresse des Rechtssitzes und anderer Geschäftsstellen</b>        | Rienzfeldstrasse Nr. 30 - BRUNICO * BRUNECK (BZ)                           |
| <b>Nr. Eintragung in das Genossenschaftsregister</b>                | A196026                                                                    |
| <b>Telefon</b>                                                      | 0474 410402                                                                |
| <b>Fax</b>                                                          |                                                                            |
| <b>Webseite</b>                                                     | <a href="http://www.kinderfreunde.it">www.kinderfreunde.it</a>             |
| <b>E-Mailadresse</b>                                                | <a href="mailto:info@kinderfreunde.it">info@kinderfreunde.it</a>           |
| <b>Pec-Adresse</b>                                                  | <a href="mailto:kinderfreunde@legalmail.it">kinderfreunde@legalmail.it</a> |
| <b>Ateco-Kodexe</b>                                                 | 88.91                                                                      |

#### **Geografische Tätigkeitsgebiete**

 Verwaltungssitz der Sozialgenossenschaft:  
Rienzfeldstraße, 30  
I - 39031 Bruneck Prov.BZ

#### **23 Kleinkindertagesstätten 2024**

 Kleinkindertagesstätte „Entdeckerreise“ in Bruneck  
Bruder Willram Strasse 4  
eröffnet 08.2003, wird seit 21 Jahren von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte Terlan/Vilpian  
Brauerei Strasse 2  
eröffnet 11.2007, wird seit 17 Jahren von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte „Regenbogen“ in Bruneck  
Hermann-Delago-Strasse 2  
eröffnet 05.2009, wird seit 15 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte „Abenteuerland“ in Reischach  
Hans Theodor Niederbachertrasse 4  
eröffnet 09.2010, wird seit 14 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Toblach  
Gebr. Baur Strasse 5/c  
eröffnet am 06.2011, wird seit 13 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte BeKita (betriebliche Kindertagesstätte) in Bruneck  
Rienzfeldstrasse 32  
eröffnet 09.2013, wird seit 11 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Mals  
Gen.-I.-Verdross-Strasse 17  
eröffnet 07.2015, wird seit 9 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Welschnofen  
Romstrasse 57  
übernommen 10.2017, wird seit 7 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Mühlbach  
Mathias-Perger-Strasse 7  
übernommen 01.01.2018, wird seit 6 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Sexten  
Tennisweg 6  
eröffnet am 14.02.2018, wird seit 6 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Kastelbell-Tschars  
Bruggweg 5  
eröffnet am 06.01.2020, wird seit 4 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Gsies  
St. Martin 12  
eröffnet am 05.10.2020, wird seit 4 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Niederdorf  
Rienzstraße 41A  
eröffnet am 01.04.2021, wird seit 3 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Bruneck/St. Georgen  
Gremsenstraße 22/B  
eröffnet mit 02.11.2021, wird seit 3 Jahren von uns geführt

👶 Kleinkindertagesstätte Rasen/Antholz  
St. Andreas Weg 5/B

eröffnet mit 15.11.2021, wird seit 3 Jahren von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte Laas

Schulweg 4

eröffnet mit 01.03.2022, wird seit 2 Jahren von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte Dorf Tirol

Lingweg Nr. 14

eröffnet mit 01.04.2023, wird seit 1 Jahr von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte Welsberg

Paul Troger Straße 11

eröffnet mit 06.11.2023, wird seit 1 Jahr von uns geführt

 Kleinkindertagesstätte Kastelbell

Dorfplatz 2

eröffnet am 17.01.2024

 Kleinkindertagesstätte Dietenheim

Herzog-Diet-Straße Nr. 16A

eröffnet am 01.02.2024

 Kleinkindertagesstätte Innichen

Freisingerstr. 15

eröffnet am 02.05.2024

 Kleinkindertagesstätte Schluderns

Schulgasse 13 A

eröffnet am 13.05.2024

 Kleinkindertagesstätte Kiens

Hubenstraße 38

eröffnet am 16.10.2024

## **9 Nachmittagsbetreuungen 2023/2024**

 Nachmittagsbetreuung Algund

Schulzentrum Algund, Steinachstraße 22

 Nachmittagsbetreuung Lana/St. Martin

St. Martinstr. 8

 Nachmittagsbetreuung Marling

Kindergarten Marling, Kirchweg Nr. 7

 Nachmittagsbetreuung Neumarkt

Grundschule Neumarkt, Schulplatz Nr. 3

 Nachmittagsbetreuung Sterzing  
Stadtplatz

 Nachmittagsbetreuung Kaltern  
Maria Theresienstr. 1

 Nachmittagsbetreuung Margreid  
Schmiedgasse 3

 Nachmittagsbetreuung Seis  
Hauensteinweg 6a

 Nachmittagsbetreuung Ahrntal  
St. Jakob: Haus am Bühel 24, Luttach: Schulweg 9

### **1 Spielgruppe**

 Spielgruppe Partschins  
SG Gaudententurmstr. 16

### **17 Sommerbetreuungen 2024**

 Sommerbetreuung Ahrntal  
KG St. Johann - Ahrn 28,  
KG St. Peter - In der Marche 8,  
GS St. Peter - St. Peter 60A,  
GS St. Johann - St. Johann St. 158

 Sommerbetreuung Bruneck  
dt. GS und dt. KG Bruneck - Galileo-Galilei-Str. 5,

 Sommerbetreuung Burgstall  
GS Burgstall - Kirchweg 31  
KG Burgstall - Kirchweg 10

 Sommerbetreuung Freienfeld  
GS Trens - Schulweg 3,  
KG Trens - Leitenweg 4,

 Sommerbetreuung Gargazon  
KG Gargazon - Gartenstraße 4

 Sommerbetreuung Kaltern  
KG Kaltern – Mitterdorf – Maria Theresienstraße 1

 Sommerbetreuung Kastelruth  
KG Kastelruth – Paniderstraße 9/3  
KG Seis – Hauensteinweg 6a

☸ Sommerbetreuung Kiens  
KG Ehrenburg, Schlosstr. 9  
GS Ehrenburg, Schlosstr. 9

☸ Sommerbetreuung Kurtatsch  
KG Kurtatsch – Hauptmann Schweiggl Platz 4

☸ Sommerbetreuung Lajen  
KG Lajen - Mitterweg 4

☸ Sommerbetreuung Mühlwald  
KG Mühlwald - Hauptort 28/A  
GS Mühlwald - Hauptort 27

☸ Sommerbetreuung Partschins  
GS und KG Partschins - Gaudententurmstr. 16

☸ Sommerbetreuung Rasen  
GS Oberrasen - St. Andreas Weg 5

☸ Sommerbetreuung St. Vigil  
KG St. Vigil - Plan de Corones 34

☸ Sommerbetreuung Vintl  
KG Niedervintl - Bartlmä von Guggenbergstr. 2  
GS Niedervintl - Kirchweg 12

☸ Sommerbetreuung Völs  
Bodenweg 6

☸ Sommerbetreuung Welschnofen  
KG Welschnofen - Romstr. 61  
GS Welschnofen - Romstr. 73

## **Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)**

Die Genossenschaft ist nach den Grundsätzen der genossenschaftlichen Förderung ohne Zwecke der Privatspekulation ausgerichtet und geregelt. Im Sinne des Art. 3 des Regionalgesetzes Nr. 24/1988 verankerten Zielsetzung liegt der Zweck der Genossenschaft in der "menschlichen Förderung und sozialen Integration" von Menschen durch die rationelle Nutzung der zur Verfügung stehenden Mittel. Der Schwerpunkt liegt im Bereich erziehungs- und betreuungsbezogenen Dienstleistungen.

Zur Erreichung dieser Zielsetzung wird auch die interne Organisation der Genossenschaft dem Prinzip der genossenschaftlichen Gegenseitigkeit weitestgehend angeglichen. Auf keinen Fall dürfen Gewinne in irgendeiner Weise unter den Mitgliedern aufgeteilt werden.

### **Die Genossenschaft führt folgende Tätigkeiten aus:**

☞ Programmierung und Leitung der Sozialen Dienstleistungen hauptsächlich im Bereich der Kinderbetreuung und zur Unterstützung der Familien und der Körperschaften, die in diesem Sektor tätig sind

☞ Qualifizierte Betreuung für Kinder/Jugendliche durch qualifizierte Berufsbilder, welche im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung tätig sind

### **Unsere Vision und Mission lautet:**

Die **Vision ist** ☞, jedem Kind die Möglichkeit zu bieten, zeitweilig ein harmonisches, sicheres und lehr- und lernreiches außerfamiliäres Umfeld zu genießen!!! In unseren Einrichtungen wollen wir lebendige Erlebnisse schaffen und die Kinder ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleiten. Außerdem haben wir die Aufgabe, die außerfamiliäre Erfahrungswelt der Kinder kindgerecht zu gestalten.

Die **Mission ist** ☞, der führende Dienstleister im Raum Südtirol zu sein im Bereich Work-Life-Balance! Attraktive, flexible und pädagogisch wertvolle Betreuungsangebote schaffen!

### **Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991)**

Die Sozialgenossenschaft "Die Kinderfreunde Südtirol" übt vorwiegend folgende Tätigkeiten aus:

- Sommerbetreuung
- Nachmittagsbetreuung
- Kleinkindertagesstätten
- Spielgruppen
- Spiele auf Rädern (Kinderanimation bei verschiedensten Veranstaltungen)

### **Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind**

Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Sozialen Einrichtungen und Netzwerkarbeit Netzwerke

- Biwep Bruneck 2012
- Biwep Oberpustertal 2015  
(Familienbildung Sexten und Toblach)
- Fokusgruppe Familienagentur 2019  
(abgeschlossen mit Fertigstellung der Qualitätskriterien!)
- Frühe Hilfen Pustertal 2018
- Frühe Hilfen Schlern 2020
- Frühe Hilfen Überetsch/Unterland 2020

- Frühe Hilfen Vinschgau 2018
- Kinder- und Jugendanwaltschaft 2009
- Netzwerk Pädagog/innen 2022

### Arbeitseingliederung Caritas

Im Bereich Arbeitseingliederung arbeitet die Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ seit 2020 verstärkt mit der Caritas Diözese Bozen/Brixen im Projekt „Integra“ zusammen. Ziel dieses Projektes ist es, allen Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben auf der Grundlage ihrer Interessen und Fähigkeiten zu gewährleisten.

### Sozialdienste des Landes und Bezirksgemeinschaft

Zusammenarbeit mit Sozialdiensten und Bezirksgemeinschaften in ganz Südtirol in den einzelnen Projekten seit Start der Projekte mit 2004.

### Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)

#### Netzwerke (Bezeichnung und Beitrittsjahr):

| Bezeichnung           | Beitrittsjahr |
|-----------------------|---------------|
| Netzwerk PädagogInnen | 2022          |
| Sozialsprengel        | 2023          |
| Sozialsprengel        | 2024          |

#### Konsortien:

| Vorname |
|---------|
|         |

#### Sonstige Beteiligungen und Anteile (Nominalwert):

| Sonstige Beteiligungen | Anteile |
|------------------------|---------|
| Raiffeisenverband      | 500,00  |

### Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund

Die politische Welt ist in Südtirol relativ stabil und die Einstellung und das Engagement zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist hoch. Die dafür vorgesehenen Gelder sollten der aktuellen Situation (Preissteigerungen, Kollektivvertragsänderungen etc.) angepasst werden und es sollte eine zeitnahe Auszahlung der zugesprochenen Beiträge erfolgen.

Es besteht zunehmend Bedarf an Kinderbetreuung und somit ist in diesem Sektor ein Marktwachstum zu verzeichnen.

Wesentlich neue Herausforderungen im Sozialbereich sind: Kinder mit Migrationshintergrund und Patchwork Familien.

Unsere Interessierten Parteien sind Kinder und Eltern als direkte Nutznießer, die öffentliche Verwaltung als Projektpartner, die Mitarbeiter als kompetenter Partner in der Erbringung der Dienstleistung, die Mitbewerber als Ansporn zur Qualitätssteigerung und Unterstützer in Lobbyingthemen der Sozialgenossenschaften. Die Erwartungen der Interessierten Parteien können zusammenfassend wie folgt beschrieben werden: qualitativ hochwertige Dienstleistung in Betreuungsprojekten von Kindern und Jugendlichen, Fair Play, Mitspracherecht und Einhaltung von relevanten Gesetzen und Normen.

## **Geschichte Der Organisation**

Die Geschichte der Sozialgenossenschaft beginnt Ende der 90er Jahre. Einer Zeit, in der berufstätige Frauen und familienergänzende Kinderbetreuung noch keine Selbstverständlichkeit waren.

Einige Mütter aus Bruneck wollten eine Möglichkeit zur Vereinbarung von Berufstätigkeit und gelingendem Familienleben anbieten. Es soll ein Ort des Zusammentreffens, der Vielfältigkeit, der Wertschätzung, der Weiterentwicklung und des Lernens entstehen.

So wurden im November 2001 „Die Kinderfreunde Südtirol“, mit Hauptsitz in Bruneck, als Verein gegründet und wir arbeiten seit 1. Januar 2009 als Sozialgenossenschaft. Heute gehören wir zu den führenden Dienstleistern im Raum Südtirol im Bereich Work-Life-Balance. Wir stehen dafür, dass Erwerbstätigkeit und ein gelingendes privates Leben keine Gegensätze sind, sondern sich positiv wechselseitig bedingen. Ziel der Organisation ist es, für Kinder in Südtirol ein Netzwerk für Betreuung aufzubauen und gezielte Angebote zu schaffen, welche auf Chancengleichheit und Teilhabe aller achten. Unser Leitbild und unser Konzept werden regelmäßig überarbeitet und laufend an die pädagogischen und gesellschaftlichen Veränderungen angepasst. Qualität spiegelt im Wesentlichen Werte, Überzeugungen, Wünsche und Bedürfnisse der in der Betreuung der Kinder involvierten Personen und Gruppen wider. Qualität ist deshalb die gemeinsame Aufgabe aller Beteiligten.



### Oktober 2024

- „Brixen for Kids“ in Brixen Außenlocation am  
19.10. + 26.10. + 02.11.2024  
(Tourismusverein Brixen)
- „Brixen for Kids“ in Brixen Innenlocation  
vom 19.10. bis 28.12.2024 (Tourismusverein  
Brixen)

### August 2017

Umzug in neue Büroräumlichkeiten

### Jahr 2024

Eröffnung weiterer 5 Kindertagesstätten:

KK Kastelbell  
am 17.01.2024  
KK Dietenheim  
am 01.02.2024  
KK Innichen  
am 02.05.2024  
KK Schluderns  
am 13.05.2024  
KK Kiens  
am 16.10.2024

## 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG

### Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis

| Anzahl | Art der Mitglieder                                      |
|--------|---------------------------------------------------------|
| 4      | Arbeitende Mitglieder                                   |
| 2      | Freiwillige Mitglieder                                  |
| 0      | NutzníeßerInnen der Dienstleistungen mit Mitgliedschaft |
| 0      | Juridische Personen/Mitglieder                          |
| 0      | Unterstützende Mitglieder und Fördermitglieder          |

### Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe

#### Daten Verwaltungsräte – VWR:

| Name und Nachname Verwalter | Vertreter einer juristischen Person (ja/nein) | Geschlecht | Alter | Datum des Amtsantritts | Etwaige Verwandtschaft mit mindestens einem anderen Verwalter | Anzahl Mandate | Funktionen in Kontroll-, Risiko-, Ernennungs-, Vergütungs- und Nachhaltigkeitsausschüssen | Mitglied im VWR von Tochter- und/oder Muttergesellschaften bzw. in der Gruppe/im Konsortium | Angaben, ob es sich um PräsidentIn/ VizepräsidentIn/ Delegierter/Bevollmächtigter handelt bzw. andere wichtige Informationen angeben |
|-----------------------------|-----------------------------------------------|------------|-------|------------------------|---------------------------------------------------------------|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonja Weis                  | Nein                                          | Weiblich   | 56    | 29.04.2022             | nein                                                          | 1              |                                                                                           | Nein                                                                                        | Präsidentin                                                                                                                          |
| Hildegard Felder            | Nein                                          | Weiblich   | 50    | 29.04.2022             | nein                                                          | 1              |                                                                                           | Nein                                                                                        | Vize Präsidentin                                                                                                                     |
| Ulrike Forer                | Nein                                          | Weiblich   | 46    | 29.04.2022             | nein                                                          | 1              |                                                                                           | Nein                                                                                        | Verwaltungsratsmitglied                                                                                                              |

#### Beschreibung der Mitglieder des Verwaltungsrates:

| Anzahl | VWR-Mitglieder                      |
|--------|-------------------------------------|
| 3      | Mitglieder gesamt (Personen)        |
| 0      | davon Männer                        |
| 3      | davon Frauen                        |
| 0      | davon Personen mit Benachteiligung  |
| 3      | davon Personen ohne Benachteiligung |
| 2      | davon arbeitende Mitglieder         |

|   |                                                       |
|---|-------------------------------------------------------|
| 0 | davon freiwillige Mitglieder                          |
| 0 | davon NutznießerInnen mit Mitgliedschaft              |
| 0 | davon unterstützende Mitglieder bzw. Fördermitglieder |
| 0 | davon Vertreter einer juristischen Person             |
| 1 | Sonstiges                                             |

### Ernennungsform und Amtsdauer

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29.04.2022

Die Vollversammlung wählt einen Verwaltungsrat bestehend aus 3 Mitgliedern für die nächsten 3 Jahre bis zur Bilanzgenehmigung des Jahres 2024 wie folgt:

- Sonja Weis - Präsidentin
- Hildegard Felder - Vizepräsidentin
- Ulrike Forer - Mitglied des Verwaltungsrats

### Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme

Wir führen mindesten 3 VWR-Sitzungen pro Jahr durch, in welchen alle Verwaltungsratsmitglieder teilnehmen.

### Rechtspersonen:

| Name | Typologie |
|------|-----------|
|      |           |

### Art des Kontrollorgans

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass mit dieser Bilanzgenehmigung die Sozialgenossenschaft gemäß Art. 2477 ZGB die REVI & Partners GmbH als Kontrollorgan für das Jahr 2024 beauftragt wurde.

### Teilnahme und Teilnahmemethoden der Mitglieder (letzte 3 Jahre):

| Jahr | Mitgliederversammlung | Datum      | Tagesordnungspunkte                                                                                                                                                                          | % Teilnahme | % Vollmachten |
|------|-----------------------|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|---------------|
| 2023 | Mitgliederversammlung | 28.04.2023 | Tagesordnung:<br>1. Begrüßung durch die Obfrau<br>2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin<br>3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft<br>4. Bilanz zum | 60,00       | 0,00          |

|      |                       |            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |       |      |
|------|-----------------------|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|------|
|      |                       |            | 31.12.2022<br>5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2022 und Beschlussfassung<br>6. Genehmigung der Sozialbilanz 2022<br>7. Kontrollorgan<br>8. Allfälliges                                                                                                                                                                                                                                                 |       |      |
| 2024 | Mitgliederversammlung | 24.04.2024 | Tagesordnung:<br>1. Begrüßung durch die Obfrau<br>2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin<br>3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft<br>4. Bilanz zum 31.12.2023<br>5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2023 und Beschlussfassung<br>6. Genehmigung der Sozialbilanz 2023<br>7. Allfälliges                                                                        | 60,00 | 0,00 |
| 2025 | Mitgliederversammlung | 30.04.2025 | Begrüßung durch die Obfrau<br>• Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin<br>• Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft<br>• Bericht des Rechnungsrevisors Revi & Partners GmbH<br>• Bilanz zum 31.12.2024<br>• Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2024 und Beschlussfassung<br>• Präsentation und Beschluss Sozialbilanz 2024<br>• Information zur Aufnahme neuer Mitglieder | 60,00 | 0,00 |

|  |  |  |                                                                                                                                                                                                                                                                            |  |  |
|--|--|--|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
|  |  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuwahlen Verwaltungsrat und Obfrau und Vize-Obfrau</li> <li>• Rückerstattung Mitgliedsbeitrag</li> </ul> <p>Christiane Innerkofler<br/>an Familienmitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allfälliges</li> </ul> |  |  |
|--|--|--|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|

Die Mitglieder haben über das abgelaufene Jahr berichtet und die Vizeobfrau hat eine Vorschau auf das laufende Jahr präsentiert. Die Obfrau hat die Bilanz und die Spartenergebnisrechnung präsentiert und erklärt. Die 4 mitarbeitenden Mitglieder sind nahe am operativen Geschehen der Genossenschaft und können wertvolle Inputs zur Verbesserung der Qualität, der Organisation, der Dokumentation und der Anliegen der MitarbeiterInnen geben z.B. Zusammenarbeit zwischen Bereichsleitung, Pädagogen und Betreuerinnen, Kommunikation mit den Eltern usw.

Die Mitarbeitenden Mitglieder haben die Möglichkeit bei verschiedenen organisierten Sitzungen wie z.B. Bereichsleitersitzung, Einrichtungsleitersitzung usw. teilzunehmen bzw. sind Teil der Teilnehmerinnen dieser Sitzungen. Durch das nun seit einigen Jahren eingeführte Intranet werden alle MitarbeiterInnen über Neuerungen, Änderungen, wichtige Informationen am Laufenden gehalten. Zudem organisieren wir mindestens 1 mal jährlich einen gemeinsamen Tag mit allen Mitarbeiterinnen, um uns auszutauschen

Die Mitarbeitenden Mitglieder haben die Möglichkeit bei verschiedenen organisierten Sitzungen wie z.B. Bereichsleitersitzung, Einrichtungsleitersitzung usw. teilzunehmen bzw. sind Teil der Teilnehmerinnen dieser Sitzungen. Durch das nun seit einigen Jahren eingeführte Intranet werden alle MitarbeiterInnen über Neuerungen, Änderungen, wichtige Informationen am Laufenden gehalten. Zudem organisieren wir mindestens 1 mal jährlich einen gemeinsamen Tag mit allen Mitarbeiterinnen um uns auszutauschen

## Erfassung der wichtigsten Stakeholder

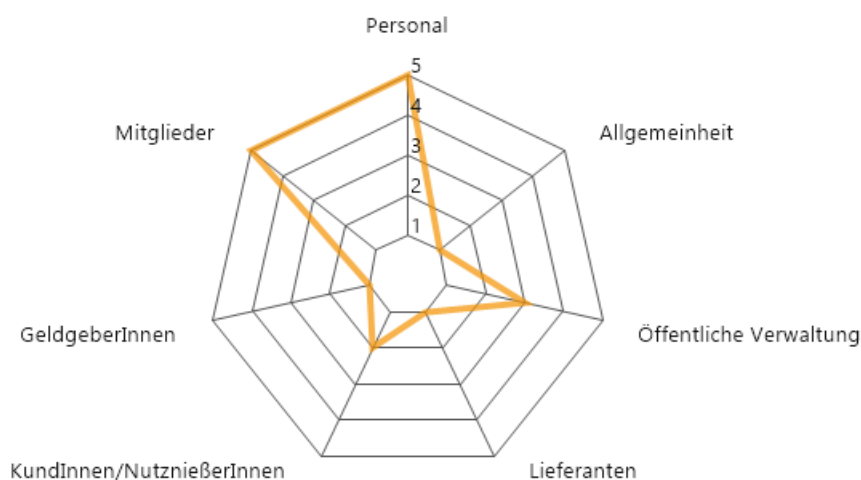
### Art der Stakeholder:

| Art der Stakeholder       | Methode der Einbindung                                                              | Intensität der Beteiligung |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| Personal                  | Bereichsleitersitzungen, Einrichtungsleitersitzungen, Intranet                      | 5- Co-Management           |
| Mitglieder                | Verwaltungsratssitzungen, Vollversammlung, Intranet                                 | 5- Co-Management           |
| GeldgeberInnen            | Tätigkeitsbericht                                                                   | 1- Information             |
| KundInnen/NutznieserInnen | Elternabende, Elterngespräche, Informationsschreiben, Webseite, Facebook, Instagram | 2- Beratung/Rücksprache    |

|                        |                                                                                      |                              |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Lieferanten            | Angebot / Auftrag                                                                    | 1- Information               |
| Öffentliche Verwaltung | Ansuchen, Abrechnungen, Tätigkeitsbericht, persönliche Gespräche / Austauschitzungen | 3- Co-Programmierung/Planung |
| Allgemeinheit          | Tätigkeitsbericht, Sozialbilanz, Webseite, Informationsveranstaltungen               | 1- Information               |

Anteil der öffentlichen Partnerschaften: 20,00%

### ***Einflussniveau und Priorität***



### **SKALA:**

- 1- Information
- 2- Beratung/Rücksprache
- 3- Co-Programmierung/Planung
- 4- Co-Produktion
- 5- Co-Management

### ***Art der Zusammenarbeit:***

| Beschreibung | Art der Organisation/des Subjektes | Art der Zusammenarbeit | Form der Zusammenarbeit |
|--------------|------------------------------------|------------------------|-------------------------|
| Projekt      | Öffentliche Körperschaft           | Konvention             | Auftrag                 |
|              |                                    |                        |                         |

## Systeme zur Feedback-Erfassung

1866 ausgegebene Fragebögen

4 eingeleitete Feedback-Verfahren

## Kommentare zu den Daten

### KLEINKINDERTAGESSTÄTTE 2024

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2024 in der KK

Verschickt: 287

Erhalten: 175

57,15%

- (...) ist alles super so wie es ist. Ein großes Kompliment möchte ich aussprechen an die Betreuerinnen von der Kita Welsberg Sie machen das einfach Top und bemühen sich ganz fest. (KK Welsberg)
- (...) ein großes Kompliment an die Kita Terlan. Das Team ist immer offen für Fragen und Tipps und mein Sohn und ich fühlen uns immer gut aufgehoben. (KK Terlan)
- (...) es war alles perfekt. Schade, dass unsere Kita-Zeit bald zu Ende ist. Kompliment den Mitarbeitern der KITA Laas. (KK Laas)

### SOMMERBETREUUNG 2024

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2024 in der SB

Verschickt: 1363

Erhalten: 699

51%

- Mein Kind ist sehr glücklich, vielen Dank, alles war super, sehr organisiertes und motiviertes Team an der Kurtatsch Grundschule. (SB Kurtatsch)
- Wir sind super zufrieden, habe 1 Kind im Kindergarten und 1 in der Schule, alle waren super nett und meinen Kindern hat es Spaß gemacht... sie sind trauig, dass nun fertig ist (nach 7 Wochen) - ich glaube das sagt alles! Nur weiter so und wir kommen nächstes Jahr wieder! (SB Gargazon)
- Ich bin den "Kinderfreunden" sehr dankbar für die wundervolle Sommerbetreuung. Ohne dieses Angebot könnte ich als Alleinerziehende nicht meiner Arbeit nachgehen. Mein Sohn hat sich sehr wohl gefühlt, hatte viel Spaß. Ich hoffe sehr, dass derlei Initiativen gut unterstützt und gefördert werden und dass es sie in unserer Gemeinde auch im nächsten Sommer wieder geben wird. Danke für eure Arbeit, Kinderfreunde. (SB Vintl)

### NACHMITTAGSBETREUUNG 2023/2024

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2023/2024 in der NB

Verschickt: 216

Erhalten: 111

53%

- Tutto bene grazie! (NB Algund)
- Alles super, finde es auch volle toll, dass man schnell und unkompliziert den Tag bis 18 Uhr verlängern konnte. Frau Kathrin war immer sehr freundlich und hilfsbereit. Als alleinerziehende Mama wo man sonst niemand hat ist das spitzenmäßige Hilfe. Die Betreuerin sind super, ich hoffe sie kommen nächstes Jahr alle wieder. Eine Sache finde ich aber nicht so toll, dass ihr die Kinderfreunde bereits mit Mittwoch beendet. Das am Freitag, letzten Schultag nichts ist kann man verstehen, aber der Donnerstag ist noch ein ganz normaler Tag und es ist umständlich wenn man sich anders organisieren muss. Mensa hoffen wir natürlich auch, dass etwas besseres nachkommt. Laut meiner Information habt ihr hier etwas Entscheidungsfreiheit. Ansonsten weiter so!!! Ihr seid alle spitze!!! (NB Lana)
- Vorrei avere delle occasioni per partecipare, anche insieme ad altri genitori, a qualche attività con i bambini e gli educatori (NB Marling)
- weiter so, sehr zufrieden (NB Marling)

#### FEEDBACK KUNDEN UND FIRMEN 2024

GKN Driveline Bruneck  
Family & Friends Day – 60 Jahre GKN

Die Kinderfreunde Südtirol bieten ein vielfältiges und buntes Programm, sind sehr gut organisiert und garantieren einen reibungslosen Ablauf.  
Das Feedback der Eltern war durchaus positiv und unsere kleinen Gäste wurden bei Spaß und Spiel hervorragend von den Mitarbeitern der Kinderfreunde betreut. Mit Hilfe der Kinderfreunde konnten wir unseren Gästen eine schöne Feier bieten.

GKN Driveline Bruneck

-----  
-----  
"Neueröffnung Jungmann Sand in Taufers"

„Für unsere Neueröffnung in Sand in Taufers haben wir die Kinderfreunde gebeten, für unsere jungen Gäste zu sorgen, denn es war uns wichtig, dass auch sie eine wundervolle Zeit in unserem Einrichtungshaus erleben. Die Organisation verlief reibungslos. Die Mitarbeiter waren äußerst engagiert und freundlich. Besonders lobenswert war ihr liebevoller Umgang mit den kleinen Gästen. Die Kinder hatten eine fantastische Zeit sowohl beim Schminken als auch beim Basteln. Alle haben sich sehr darum bemüht, dass die Kinder Spaß haben. Wir können nur lobende Worte finden und freuen uns schon sehr darauf, bei der nächsten Gelegenheit wieder auf das Angebot der Kinderfreunde zurückzugreifen.“

Andrea Prader  
Assistenz der Geschäftsleitung

Oswald von Wolkensteinritt Seis

„Danke dem Team der Kinderfreunde Südtirol für die tolle Kinderbetreuung beim Eröffnungsfest des O. v. Wolkenstein – Rittes in Seis.

Die kleinen Besucher hatten viel Spaß beim Basteln und Spielen und haben sich bestens unterhalten. Die Kinderfreunde überraschen immer wieder mit neuen Ideen und thematisch passendem Programm. Vielen Dank!“

Margareth Egger

Tourismusverein Seis am Schlern / Associazione Turistica Siusi allo Sciliar

## 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND

### Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich)

#### *Beschäftigungen/Auflösungen:*

| Anzahl | Beschäftigte                               |
|--------|--------------------------------------------|
| 137    | Gesamtzahl der Beschäftigten im Bezugsjahr |
| 0      | Männer                                     |
| 137    | Frauen                                     |
| 78     | Unter 35                                   |
| 21     | Über 50                                    |

| Anzahl | Auflösungen                                           |
|--------|-------------------------------------------------------|
| 45     | Gesamtzahl der Entlassungen/Kündigungen im Bezugsjahr |
| 1      | Männer                                                |
| 44     | Frauen                                                |
| 32     | Unter 35                                              |
| 5      | Über 50                                               |

#### *Einstellungen/Umwandlungen:*

| Anzahl | Einstellungen                   |
|--------|---------------------------------|
| 64     | Neueinstellungen im Bezugsjahr* |
| 1      | Männer                          |
| 63     | Frauen                          |
| 44     | Unter 35                        |
| 9      | Über 50                         |

| Anzahl | Umwandlungen                |
|--------|-----------------------------|
| 24     | Umwandlungen im Bezugsjahr* |
| 0      | Männer                      |
| 24     | Frauen                      |
| 17     | Unter 35                    |
| 1      | Über 50                     |

\* Aufnahme von Arbeitslosen/Praktikanten oder anderweitig Beschäftigten

\* von befristet auf unbefristet

### Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung)

#### *Personal nach Einstufung und Vertragsart:*

| Arbeitsvertrag       | Mit unbefristetem Vertrag | Mit befristetem Vertrag |
|----------------------|---------------------------|-------------------------|
| Gesamt               | 92                        | 45                      |
| Führungskräfte       | 0                         | 0                       |
| Quadri               | 0                         | 0                       |
| Angestellte          | 90                        | 45                      |
| Arbeiter             | 2                         | 0                       |
| Gelegenheitsarbeiter | 0                         | 0                       |
| Sonstiges            | 0                         | 0                       |

**Zusammensetzung des Personals nach Dienstalter:**

|             | <b>Angestellt am 2024</b> | <b>Angestellt am 2023</b> |
|-------------|---------------------------|---------------------------|
| Gesamt      | 137                       | 156                       |
| < 6 Jahre   | 104                       | 118                       |
| 6-10 Jahre  | 23                        | 27                        |
| 11-20 Jahre | 10                        | 11                        |
| > 20 Jahre  | 0                         | 0                         |

| <b>Anzahl Beschäftigte</b> | <b>Profile</b>                                                         |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| 137                        | Totale Beschäftigte                                                    |
| 4                          | Verantwortliche/r eines strategischen Unternehmensbereiches            |
| 1                          | Geschäftsleitung/Unternehmensleitung                                   |
| 6                          | KoordinatorIn einer operativen Einheit und/oder von komplexen Diensten |
| 1                          | Büroleitung/KoordinatorIn                                              |
| 0                          | Davon ErzieherInnen                                                    |
| 0                          | Davon PflegehelferInnen (OSS)                                          |
| 2                          | ArbeiterInnen                                                          |
| 123                        | KinderbetreuerInnen                                                    |
| 0                          | HausbetreuungshelferInnen                                              |
| 0                          | AnimateurInnen                                                         |
| 0                          | Kulturelle MediatorInnen                                               |
| 0                          | LogopädInnen                                                           |
| 0                          | PsychologInnen                                                         |
| 0                          | SoziologInnen                                                          |
| 0                          | Fachpersonen für die Arbeitseingliederung                              |
| 0                          | FahrerInnen                                                            |
| 0                          | Landwirtschaftliche MitarbeiterInnen                                   |
| 0                          | Fachpersonen für Umwelthygiene                                         |
| 0                          | KöchInnen                                                              |
| 0                          | KellnerInnen                                                           |

| <b>Davon benachteiligte MitarbeiterInnen</b> |                                                  |
|----------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 0                                            | Beschäftigte mit Anstellungsverhältnis insgesamt |

|   |                                                                                                               |
|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 0 | davon Beschäftigte mit bescheinigter Benachteiligung (lt. Ges. Nr. 381/1991 etc.)                             |
| 0 | davon Beschäftigte mit anderweitiger, nicht bescheinigter Benachteiligung (in sozial schwierigen Situationen) |

|                                                      |                          |
|------------------------------------------------------|--------------------------|
| <b>Praktikanten,<br/>stage,<br/>ZivildienenInnen</b> |                          |
| 22                                                   | Insgesamt                |
| 22                                                   | davon Praktika und stage |
| 0                                                    | davon ZivildienenInnen   |

**Bildungsniveau der Beschäftigten:**

| Anzahl Beschäftigte | Bildungsniveau       |
|---------------------|----------------------|
| 0                   | Forschungsdoktorat   |
| 0                   | Master 2.Ebene       |
| 5                   | Magister/Magistra    |
| 0                   | Master 1.Ebene       |
| 18                  | Bachelor             |
| 84                  | Oberschulabschluss   |
| 1                   | Mittelschulabschluss |
| 29                  | Sonstiges            |

**Art der Beschäftigten mit bescheinigter und nicht bescheinigter Benachteiligung:**

| Gesamtzahl | Art der Benachteiligung                                                                          | davon Beschäftigte | davon Praktika und stage |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------------|
| 0          | Benachteiligte Personen insgesamt                                                                | 0                  | 0                        |
| 0          | Körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Personen lt. Ges. 381/91                             | 0                  | 0                        |
| 0          | Personen mit psychischer Beeinträchtigung lt. Ges. 381/91                                        | 0                  | 0                        |
| 0          | Personen mit Abhängigkeiten lt. Ges. 381/91                                                      | 0                  | 0                        |
| 0          | Minderjährige im arbeitsfähigen Alter mit einer schwierigen familiären Situation lt. Ges. 381/91 | 0                  | 0                        |

|   |                                                                                                                                                  |   |   |
|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 0 | Inhaftierte und Internierte in den Strafvollzugsanstalten lt. Ges. 381/91                                                                        | 0 | 0 |
| 0 | sozial Benachteiligte (ohne Bescheinigung) oder stark Benachteiligte gemäß EU-Verordnung 651/2014 , die nicht bereits im Verzeichnis aufscheinen | 0 | 0 |

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung, die Mitglieder der Genossenschaft sind

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung und unbefristetem Vertrag

### ***Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:***

| Anzahl Ehrenamtliche | Art der Ehrenamtlichen                  |
|----------------------|-----------------------------------------|
| 0                    | Gesamtzahl                              |
| 0                    | Davon ehrenamtliche Mitglieder          |
| 0                    | Davon ehrenamtliche ZivildienstlerInnen |

### **Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen**

#### ***Berufliche Weiterbildung:***

| Stunden gesamt | Thema                                                                                                        | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend/fakultativ | Getragene Kosten |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|--------------------------------|--------------------------|------------------|
| 420            | "Psychosexuelle Entwicklung im Kleinkindalter"<br>Referentin<br>Dagmar Steurer<br>(1x Bruneck, 1x Vinschgau) | 70                     | 6,00                           | Ja                       | 2122,00          |
| 408            | Interne Fortbildung Bereich KK (organisiert Pädagogenteam)                                                   | 68                     | 6,00                           | Ja                       | 0,00             |
| 372            | "Familienmodelle", Referentin:<br>Bärbel Lüfter (1x Bruneck, 1x Vinschgau)                                   | 62                     | 6,00                           | Ja                       | 1545,54          |

|     |                                                                                                                                     |    |      |      |        |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------|------|--------|
| 486 | Interne Fortbildung Bereich KK (organisiert vom Pädagogenteam)                                                                      | 81 | 6,00 | Ja   | 100,00 |
| 114 | Hausaufgabenbegleitung und Selbstfürsorge; auf Schatzsuche statt auf Fehlersuche (Windrose)                                         | 19 | 6,00 | Ja   | 959,02 |
| 96  | Interne Fortbildung Bereich NB (organisiert vom Pädagogenteam)                                                                      | 16 | 6,00 | Ja   | 0,00   |
| 36  | Interne Fortbildung für Verwaltung - Stark von Innen heraus; erreiche Stressresistenz über eine gesunde Haut-Darm-Gehirn Verbindung | 9  | 4,00 | Ja   | 582,60 |
| 132 | Supervision 1. Teil (Februar)                                                                                                       | 53 | 2,50 | Ja   | 969,10 |
| 122 | Supervision 2. Teil                                                                                                                 | 49 | 2,50 | Ja   | 465,74 |
| 24  | Supervision KK Terlan - Pichler Wild                                                                                                | 6  | 4,00 | Ja   | 586,13 |
| 54  | Onlinekurs mit unterschiedlichen pädagogischen Schwerpunkten                                                                        | 9  | 6,00 | Ja   | 0,00   |
| 6   | Finanzierung neu gedacht: Fördermöglichkeiten für Sozialgenossenschaften auf nationaler,                                            | 1  | 6,00 | Nein | 180,00 |

|     |                                      |   |        |      |        |
|-----|--------------------------------------|---|--------|------|--------|
|     | Landes- und EU Ebene                 |   |        |      |        |
| 12  | Künstliche Intelligenz               | 2 | 6,25   | Nein | 292,00 |
| 360 | Zusatzmodul Tagesmütter (Ausbildung) | 3 | 120,00 | Ja   | 940,00 |

**Weiterbildung Gesundheit und Sicherheit:**

| Stunden gesamt | Thema                                        | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend/fakultativ | Getragene Kosten |
|----------------|----------------------------------------------|------------------------|--------------------------------|--------------------------|------------------|
| 8              | Auffrischung Arbeitssicherheit               | 1                      | 8,00                           | Ja                       | 150,00           |
| 52             | Erste Hilfe Kurs Weisses Kreuz               | 13                     | 4,00                           | Ja                       | 676,00           |
| 48             | Erste Hilfe Kurs Weisses Kreuz               | 12                     | 4,00                           | Ja                       | 1820,00          |
| 156            | Weiterbildung Arbeitssicherheit (16.11.2024) | 13                     | 12,00                          | Ja                       | 1300,00          |
| 48             | Weiterbildung Arbeitssicherheit (11.06.2024) | 8                      | 6,00                           | Ja                       | 640,00           |
| 40             | Weiterbildung Arbeitssicherheit (11.06.2024) | 5                      | 8,00                           | Ja                       | 750,00           |
| 12             | Weiterbildung Arbeitssicherheit              | 3                      | 4,00                           | Ja                       | 240,00           |

|    |                                                            |    |      |    |        |
|----|------------------------------------------------------------|----|------|----|--------|
|    | rheit<br>(04.06.2024)                                      |    |      |    |        |
| 42 | Weiterbildu<br>ng<br>Arbeitssiche<br>rheit<br>(12.03.2024) | 7  | 6,00 | Ja | 560,00 |
| 48 | Weiterbildu<br>ng<br>Arbeitssiche<br>rheit<br>(30.01.2024) | 12 | 4,00 | Ja | 960,00 |

## Arbeitsverträge der Beschäftigten

### Vertragstyp und Arbeitszeiten:

| Anzahl | Unbefristet  | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 92     | Insgesamt    | 42       | 50       |
| 0      | davon Männer | 0        | 0        |
| 92     | davon Frauen | 42       | 50       |

| Anzahl | Befristet    | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 45     | Insgesamt    | 14       | 31       |
| 0      | davon Männer | 0        | 0        |
| 45     | davon Frauen | 14       | 31       |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 0      | Insgesamt                   |
| 0      | davon Männer                |
| 0      | davon Frauen                |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 0      | Insgesamt                   |
| 0      | davon Männer                |
| 0      | davon Frauen                |

## Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden

Die Organisation hat keine ehrenamtlichen Personen.

**Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“**

|                                        | <b>Art der Vergütung</b> | <b>Bruttoentgelt pro Jahr</b> |
|----------------------------------------|--------------------------|-------------------------------|
| Mitglieder Verwaltungsrat              | Amtsentschädigung        | 40000,00                      |
| Aufsichtsräte/Mitglieder Kontrollorgan | Nicht definiert          | 0,00                          |
| Führungskräfte                         | Entlohnung               | 57000,00                      |
| Mitglieder                             | Nicht definiert          | 0,00                          |

Angewandte Kollektivverträge für die Beschäftigten: **Es wird der Kollektivvertrag der Sozialgenossenschaften angewandt.**

**Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation**

57000,00 € / 18000,00 €

**Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen**

Jahresgesamtbetrag der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **0,00 €**

Anzahl der EmpfängerInnen: **0**

Regelung der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **Die Organisation hat keine ehrenamtlichen Personen.**

## 6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN

### Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)

**Wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes, Fähigkeit zur Schaffung wirtschaftlichen Mehrwerts, Aktivierung „gemeinschaftlicher“ wirtschaftlicher Ressourcen ist Steigerung des Durchschnittseinkommens oder des durchschnittlichen Nettovermögens pro Kopf:**

♥ Wir beschäftigen ganzjährig 1370 MitarbeiterInnen und betreuen im Jahr 2024 Landesweit 2194 Kinder im Bereich Kleinkindertagesstätten, Nachmittags - und Sommerbetreuung. Zudem ermöglichen wir durch unseren Dienst der Kinderbetreuung vielen Familien die Möglichkeit einer bezahlten Arbeit nachzugehen. Wir unterstützen die Work-Life-Balance.

**Demokratische und inklusive Governance, Umsetzung von Multi-Stakeholder-Governance-Modellen (Stakeholder Engagement) ist Steigerung der Anzahl an Frauen/Jugendlichen/sonstigen Kategorien in Entscheidungsorganen (% Frauen/Jugendliche/sonstige Kategorien in Spitzenpositionen von Entscheidungsorganen, gemessen an der Gesamtzahl der Mitglieder):**

♥ In unseren Entscheidungsorganen sitzen 100% Frauen. Unsere Mitglieder sind ausschließlich Frauen und der Verwaltungsrat ist ebenso ausschließlich mit Frauen besetzt. Die Führungspositionen wie Bereichsleitung haben Frauen inne.

**Partizipation und Inklusion der Beschäftigten, Einbeziehung der Beschäftigten, Berufliche Entwicklung der Beschäftigten ist Steigerung des Wohlbefindens der Beschäftigten oder Reduzierung überqualifizierter Beschäftigter (% der Beschäftigten mit einem höheren Bildungsniveau als unter den übrigen Beschäftigten, welche denselben Beruf ausüben):**

♥ Unseren MitarbeiterInnen geben wir die Möglichkeit durch Gespräche, Sitzungen und den institutionalisierten fortlaufenden Verbesserungsprozess (über unser Intranet) sich einzubringen und ihre Wünsche und Bedürfnisse mitzuteilen. Wir bieten Inhouse-Schulungen und Beratung durch unsere PädagogInnen an, sowie externe Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen.

**Beschäftigungsresilienz/Krisenfestigkeit der Beschäftigung, Fähigkeit zur Schaffung von Beschäftigung, Fähigkeit zur Erhaltung von Beschäftigung ist Steigerung der Beschäftigung unter den 20- bis 64-Jährigen im Bezugsgebiet oder % des Übergangs von instabilen zu stabilen Arbeitsverhältnissen im Laufe eines Jahres /% der Beschäftigten in instabilen Arbeitsverhältnissen (befristete MitarbeiterInnen) zum Zeitpunkt t0, die ein Jahr später ein stabiles Arbeitsverhältnis haben (unbefristet), gemessen an der Gesamtzahl der befristet Beschäftigten zu t0:**

♥ Wir haben im Jahr 2024 weitere 24 Umwandlungen von befristeten auf unbefristete Arbeitsverhältnisse getätigt. Wir haben derzeit 67% aller Beschäftigten in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis.

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Wohlbefinden benachteiligter Beschäftigter ist Reduzierung der Benachteiligung und persönliche Entwicklung der benachteiligten Personen:**

nicht vorhanden

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung/Erhaltung der Lebensqualität (direkte Empfänger/NutzerInnen) ist Steigerung des Wohlbefindens der NutzerInnen oder Steigerung des % jener Personen, die mit ihrer Lebensqualität zufrieden sind (Zufriedenheit mit dem eigenen Leben: Prozentsatz der über 14-Jährigen, die eine Punktezahl zwischen 8 und 10 angegeben haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen) :**

Bei uns werden benachteiligte Kinder und Kinder mit besonderen Bedürfnissen betreut. Dazu arbeiten wir eng mit der Bezirksgemeinschaft und weiteren öffentlichen Sozialdiensten zusammen. Unser Motto lautet:

Bei uns findet jedes Kind seinen Platz!!!

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung der Lebensqualität (Angehörige) ist Reduzierung des Asymmetrie-Index Familienarbeit (Zeit, die 25- bis 44-jährige Frauen der Familienarbeit/Hausarbeit widmen, gemessen an der Gesamtzeit 100, die beide Partner für Familienarbeit/Hausarbeit aufbringen):**

Durch unseren Dienst der Kinderbetreuung (z.B. in den Kleinkindertagesstätten) ermöglichen wir besonders Frauen ihrer beruflichen Arbeit nachzugehen und gleichen somit etwas den Asymmetrie - Index Familienarbeit aus.

**Qualität und Verfügbarkeit von Leistungen, Verfügbarkeit des Angebots, Qualität und Wirksamkeit der Leistungen ist Aufbau eines integrierten Angebotssystems:**

Eines unserer strategischen Ziele ist: Schaffung von attraktiven, flexiblen und pädagogisch wertvollen Betreuungsangeboten.

Unseren Angeboten und Dienstleistungen liegen pädagogische Konzepte zugrunde. Wir bieten unsere Leistungen über folgende Kanäle unseren Kunden an: Informationsblätter, Informationsveranstaltungen, persönliche Gespräche und über unsere interaktive Webseite. Wir ermöglichen eine digitale Anfrage und Anmeldung zu unseren Diensten. Besonders die jüngere Generation Eltern nutzt dieses digitale Medium, welches zeitgemäß und zeitsparend ist. Wir führen jährlich Kundenzufriedenheitsmessungen. Wir erfahren dadurch, dass unsere Kunden mit unseren Leistungen (Qualität/Professionalität, Erreichbarkeit, Flexibilität) sehr zufrieden sind. Dies zeigt sich auch darin, dass wir laufend eine Steigerung der Anzahl an betreuten Kinder haben und dies verteilt auf das gesamte Land Südtirol.

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Aktivierung von Community-Building-Prozessen ist Steigerung der sozialen Partizipation (% der über 14-Jährigen, die sich in den vergangenen 12 Monaten mindestens einmal sozial beteiligt haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

Eines unserer Angebote ist die Sommerbetreuung für Vorschul- und Grundschulkinder. Hier bieten wir Jugendlichen Sommerpraktika unter der Leitung von unseren qualifizierten BetreuerInnen. Wir bieten Jugendlichen somit die Möglichkeit sich sozial zu engagieren und sich um Mitmenschen zu kümmern.

Jährlich erstellen wir einen Tätigkeitsbericht, welcher der Bevölkerung über unsere Webseite zugänglich ist. Zudem müssen wir erhaltene öffentliche Beiträge veröffentlichen.

Indirekt bieten wir durch die Kinderbetreuung, Unternehmen und deren MitarbeiterInnen einen für sie wertvollen Dienst an, z.B. auch durch die Führung von Betriebskindertagesstätten und fördern somit die Entwicklung des Einzugsgebietes.

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Transparenz gegenüber der Bevölkerung ist Steigerung des allgemeinen Vertrauens (% der über 14-Jährigen, die andere Menschen im Allgemeinen für vertrauenswürdig halten, gemessen**

**an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

nicht vorhanden

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Entwicklung und Förderung des Einzugsgebiets ist Steigerung der Konsistenz des historischen städtischen Gefüges (% der Gebäude in ausgezeichnetem oder gutem Zustand, gemessen an der Gesamtheit aller vor 1919 errichteten Wohngebäude) oder Reduzierung der Unzufriedenheit mit der Landschaft des Wohnortes (% der über 14-Jährigen, laut denen die Landschaft des Wohnortes augenscheinlich in schlechtem Zustand ist, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

nicht vorhanden

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Kreativität und Innovation ist Steigerung der Innovation an Produkten/Diensten im Produktionssystem (% der Unternehmen, die über einen Dreijahreszeitraum Innovationen an Produkten/Diensten eingeführt haben, gemessen an der Gesamtheit aller Unternehmen mit mindestens 10 MitarbeiterInnen):**

nicht vorhanden

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Trend zum Unternehmertum ist Steigerung der Inzidenz wissensbasierter Berufe (% der Beschäftigten mit Universitätsabschluss (Isced 5, 6, 7 und 8) in wissenschaftlich-technischen Berufen (Isco 2-3), gemessen an der Gesamtheit aller Beschäftigten):**

nicht vorhanden

**Auswirkungen auf die Politik, Einsparungen für die Öff. Verwaltung ist Steigerung der Umlagerung öffentlicher Ressourcen:**

☘ Wir bieten einen wertvollen Dienst für die gesamte Gesellschaft. Durch unser Angebot ermöglichen wir eine Wertschöpfung im Lande, da Eltern ihrer bezahlten Arbeitsleistung nachgehen können.

☘ Wir stehen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

☘ Unsere Einrichtungen sind Orte der Begegnung, des ganzheitlichen Lernens, der Wertschätzung und der Vielfalt. Wir begleiten die Kinder in ihrer Entwicklung und verstehen sie als aktive Partner und Mitgestalter.

☘ Wir erleben Eltern als wichtige Kooperationspartner innerhalb unserer pädagogischen Arbeit.

☘ In unseren Einrichtungen tragen pädagogisch qualifizierte Fachkräfte die Verantwortung für die ihnen anvertrauten Kinder.

**Auswirkungen auf die Politik, Beziehungen zu öffentlichen Einrichtungen ist Erweiterung und Stabilisierung der kooperativen Programmierungs- und Planungsprozesse (co-programmazione und co-progettazione):**

Gemeinsam mit den zuständigen Verantwortlichen der öffentlichen Verwaltung z.B. auch mit GemeindereferentInnen, erarbeiten wir Betreuungsangebote, tauschen uns über die gesellschaftlichen Bedürfnisse aus. Daraus entstehen dann Projekte, welche anteilig von öffentlichen Einrichtungen mitfinanziert werden.

**Ökologische Nachhaltigkeit, Schutz und Erhaltung der Umwelt ist Steigerung der Entsorgung von Siedlungsabfällen in Deponien (% der in Deponien entsorgten Siedlungsabfälle, gemessen an der Gesamtheit der gesammelten Siedlungsabfälle):**

nicht vorhanden

**Ökologische Nachhaltigkeit, Förderung verantwortungsbewussten und umweltfreundlichen Verhaltens ist Steigerung der Zufriedenheit mit der Umweltsituation (% der über 14-Jährigen, die mit der Umweltsituation (Luft, Wasser, Lärm) sehr oder relativ zufrieden sind, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

nicht vorhanden

**Technologische Entwicklung, Einsatz von ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien), Kompetenzen im Bereich ICT ist Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz des Systems mithilfe neuer Technologien:**

Wir haben auch im Jahr 2024 wieder sehr viel in ICT investiert - Ausbau des Intranets und Ausbau der Social Medias als Interaktive Plattform zu unseren Kunden. Durch die Digitalisierung konnten wir Zeit von verwaltungstechnischen Aufgaben seitens unserer BetreuerInnen einsparen, welche sie nun optimaler für die Betreuung nutzen können. Zudem wurde die Kommunikation zu unseren Außenstellen/Betriebsstätten optimiert.

## Output

Durch unsere Dienstleistungen bieten wir Kindern zeitweilig ein harmonisches, sicheres und interessantes Umfeld. Wir sind Dienstleister im Bereich Work-Life-Balance und schaffen attraktive, flexible und pädagogisch wertvolle Betreuungsangebote. Zudem tragen wir zur Wertschöpfung des Landes bei, dies indirekt und direkt dadurch, dass wir 137 MitarbeiterInnen ganzjährig beschäftigen und in Sommermonaten ca. 140 MitarbeiterInnen zusätzlich. Wir betreuen 808 Kinder ganzjährig und im Sommer 2024 weitere 1.385 Kinder.

## Empfängertypen (Sozialgenossenschaften des Typs A)

**Bezeichnung des Dienstes:** Betreuung von Kindern mit Beeinträchtigung

**Inanspruchnahme des Dienstes in Tagen :** 1122

**Art interner Tätigkeiten des Dienstes:** Kinderbetreuung durch qualifizierte Betreuer und Pädagogen

| Gesamtanzahl | NutzerInnen-Kategorie             |
|--------------|-----------------------------------|
| 0            | Sehr schwere Beeinträchtigung (A) |
| 0            | Vollinvalidität (B)               |
| 0            | Schwere Beeinträchtigung (C)      |
| 0            | Mäßige Beeinträchtigung (D)       |
| 0            | Leichte Beeinträchtigung (E)      |
| 0            | Senioren                          |
| 27           | Minderjährige                     |

## Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)

**Anzahl externer Tätigkeiten:** 14

**Art externer Tätigkeiten:** Spiele auf Rädern - Kinderbetreuung bei Veranstaltungen

## Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen

Gewerbliche Strukturen - Tourismusvereine - Vereine

## Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder

Direkte Empfänger: den Kindern / Betreuten bieten wir ein harmonisches, sicheres und interessantes Umfeld!!!

Direkte Empfänger: die Eltern unterstützen wir in ihrer Work-Life-Balance!!!

Indirekter Stakeholder - Gesellschaft: Generierung von Wertschöpfung durch berufliche Arbeitsleistung der Frauen!!!

## Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)

Wir pflegen seit Jahren ein Qualitätsmanagement und sind nach der ISO Norm 9001:2015 zertifiziert.

Im Jahr 2024 sind 4 Beschwerden eingegangen, welche für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst wurden.

## Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben

### Managementziele:

🧡Führender Dienstleister im Raum Südtirol im Bereich Work-Life-Balance - ganzjährig 809 betreute Kinder und in den Sommermonaten 1.385 Kinder; wir bieten unsere Dienste flächendeckend in Südtirol an - wir haben Netzwerkarbeit geleistet um mit öffentlichen Einrichtungen (Gemeinden und Provinz) weitere Projekte in Südtirol anbieten zu können; ein weiterer relevanter Faktor ist, dass wir MitarbeiterInnen halten und zusätzlich aufnehmen konnten - das Ziel hat einen hohen Verwirklichungsgrad.

Ergebnisse:

Kleinkindertagesstätten – 23 Einrichtungen (+ 5 zum Vorjahr)

Nachmittagsbetreuung - 9 Einrichtungen (+ 3 zum Vorjahr)

Sommerbetreuung – 17 Einrichtungen (-3 zum Vorjahr)

Spiele auf Räder: 14 Veranstaltungen

🧡Schaffung von attraktiven, flexiblen und pädagogisch wertvollen Betreuungsangebote - ein relevanter Faktor dieses Ziel zu erreichen ist die Erarbeitung von pädagogischen Konzepten - dieses Ziel konnte im hohen Maße erreicht werden auch durch den Einsatz unserer kompetenten PädagogInnen in der Konzepterstellung und gemeinsamen Umsetzung mit unseren erfahrenen und qualifizierten BetreuerInnen

🧡Unternehmensfestigung - sicheren Arbeitsplatz - Investitionen in IT, Arbeitssicherheit, Weiterbildung, Überwachung der Kosten und Liquidität, sowie fortlaufende Optimierung sind relevante Faktoren zur Zielerreichung; das Ziel konnte erreicht werden (solide Finanz und Kapitalsituation, Mitarbeiteranzahl erhöht, weiter Optimierungen umgesetzt).

## **Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen**

Co-Finanzierung von Projekten Bereich Nachmittags- und Sommerbetreuung seitens öffentlicher Hand :

Wir sind in direktem Kontakt mit den zuständigen Ämtern um eine beidseitig akzeptable Richtlinie für den Abrechnungsmodus zu vereinbaren.

Steigende Kosten und teils gleichbleibende Tarife für die Kinderbetreuung:

auch wir als Sozialgenossenschaft spüren die Inflation bzw. allgemein die steigenden Kosten (z.B. Reinigungskosten, Verpflegung, Arbeitssicherheit...). Wir überwachen diese laufend und verzichten auch auf nicht "kostendeckende" Projekte.

Fachkräftemangel:

auch wir als Sozialgenossenschaft haben es nicht leicht Fachkräfte zu finden (im Besonderen mit der gesetzlich geforderten Ausbildung als Kinderbetreuerin). Wir pflegen guten Umgang mit unseren bestehenden MitarbeiterInnen, um diese langfristig zu halten.

## 7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION

### Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen

#### ***Umsatzerlöse:***

|                                                                                                                               | <b>2024</b>    | <b>2023</b>    | <b>2022</b>    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Private Beiträge                                                                                                              | 3.207,00 €     | 4.770,00 €     | 3.611,00 €     |
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung von sozialen, sozio-sanitären und erzieherischen Diensten        | 2.742.784,00 € | 1.923.853,00 € | 1.674.712,00 € |
| Öffentliche Beiträge                                                                                                          | 1.273.546,00 € | 1.416.419,00 € | 1.125.190,00 € |
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung sonstiger Dienste (Instandhaltung von Grünanlagen, Reinigung...) | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |
| Umsatzerlöse von privaten Bürgern                                                                                             | 1.484.283,00 € | 1.380.884,00 € | 1.226.219,00 € |
| Umsatzerlöse von privaten Unternehmen                                                                                         | 229.034,00 €   | 200.281,00 €   | 169.485,00 €   |
| Umsatzerlöse von privaten Non-Profit Organisationen                                                                           | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |
| Sonstige Erlöse                                                                                                               | 18.364,00 €    | 14.771,00 €    | 16.189,00 €    |
| Umsatzerlöse von Konsortien und/oder sonstigen Genossenschaften                                                               | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |

#### ***Eigenkapital:***

|                                   | <b>2024</b>    | <b>2023</b>    | <b>2022</b>    |
|-----------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Gezeichnetes Kapital              | 1.750,00 €     | 1.750,00 €     | 1.750,00 €     |
| Summe Rücklagen                   | 1.308.394,00 € | 1.434.523,00 € | 1.706.646,00 € |
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | -9.970,00 €    | -124.811,00 €  | -273.441,00 €  |
| Summe Eigenkapital                | 1.300.173,00 € | 1.310.144,00 € | 1.434.955,00 € |

#### ***Gewinn- und Verlustrechnung:***

|                                                                           | <b>2024</b>  | <b>2023</b>   | <b>2022</b>   |
|---------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------|---------------|
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag                                         | -9.970,00 €  | -124.811,00 € | -273.441,00 € |
| Etwaige Rückvergütungen an Mitglieder aus der Gewinn- und Verlustrechnung | 0,00 €       | 0,00 €        | 0,00 €        |
| Betriebserfolg (A-B EU-Bilanz)                                            | -17.519,00 € | -123.652,00 € | -276.090,00 € |

#### ***Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals:***

| <b>Gezeichnetes Kapital</b> | <b>2024</b> | <b>2023</b> | <b>2022</b> |
|-----------------------------|-------------|-------------|-------------|
|-----------------------------|-------------|-------------|-------------|

|                                                                        |            |            |            |
|------------------------------------------------------------------------|------------|------------|------------|
| Gezeichnetes Kapital von Nutznießern (Mitglieder)                      | 0,00 €     | 0,00 €     | 0,00 €     |
| Gezeichnetes Kapital von arbeitenden Mitgliedern                       | 1.250,00 € | 1.250,00 € | 1.250,00 € |
| Gezeichnetes Kapital von freiwilligen Mitgliedern                      | 500,00 €   | 500,00 €   | 500,00 €   |
| Gezeichnetes Kapital von juristischen Personen (Mitglieder)            | 0,00 €     | 0,00 €     | 0,00 €     |
| Von unterstützenden Mitgliedern/Fördermitgliedern gezeichnetes Kapital | 0,00 €     | 0,00 €     | 0,00 €     |

|                                                       |             |
|-------------------------------------------------------|-------------|
| <b>Zusammensetzung der unterstützenden Mitglieder</b> | <b>2024</b> |
| Sozialgenossenschaften                                | 0,00 €      |
| Ehrenamtliche Vereine                                 | 0,00 €      |

### **Gesamtleistung:**

|                                                  | <b>2024</b>    | <b>2023</b>    | <b>2022</b>    |
|--------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Produktionswert (Posten Gesamt A. der EU-Bilanz) | 5.751.219,00 € | 4.962.392,00 € | 4.215.407,00 € |

### **Personalaufwand:**

|                                                                                                          | <b>2024</b>    | <b>2023</b>    | <b>2022</b>    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Summe Personalaufwand (Position B.9 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz)                       | 4.171.610,00 € | 3.664.437,00 € | 3.133.678,00 € |
| Personalaufwand, welcher in der Position B.7 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz enthalten ist | 933.194,00 €   | 843.075,00 €   | 735.198,00 €   |
| Anteil Personalaufwand zur Gesamtleistung                                                                | 89,00 %        | 91,00 %        | 92,00 %        |

### **Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber**

#### **Herkunft der Einnahmen 2024:**

| <b>2024</b>        | <b>Öffentliche Körperschaften</b> | <b>Private Organisationen</b> | <b>Gesamt</b> |
|--------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---------------|
| Verkauf von Gütern | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |

|                                                                 |                |                |                |
|-----------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Erbringung von Dienstleistungen                                 | 4.016.330,00 € | 1.713.317,00 € | 5.729.647,00 € |
| Verarbeitung durch Dritte                                       | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |
| Teilnahmegebühren/Tarifeinnahmen durch KlientInnen              | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |
| Sonstige Erlöse                                                 | 0,00 €         | 18.364,00 €    | 18.364,00 €    |
| Beiträge und Spenden                                            | 0,00 €         | 3.129,00 €     | 3.129,00 €     |
| Zuschüsse/Subventionen und Einnahmen aus Programmierung/Planung | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |
| Sonstiges                                                       | 0,00 €         | 0,00 €         | 0,00 €         |

**Mit untenstehender Tabelle kann fakultativ eine Aufteilung der Einnahmen nach Tätigkeitsfeldern erfolgen:**

| 2024                      | Öffentliche Körperschaften | Private Organisationen | Gesamt         |
|---------------------------|----------------------------|------------------------|----------------|
| Soziale Betreuungsdienste | 4.016.330,00 €             | 1.713.317,00 €         | 5.729.647,00 € |
| Erzieherische Dienste     | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €         |
| Sanitäre Dienste          | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €         |
| Sozio-sanitäre Dienste    | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €         |
| Andere Dienste            | 0,00 €                     | 18.364,00 €            | 18.364,00 €    |
| Beiträge                  | 0,00 €                     | 3.129,00 €             | 3.129,00 €     |

**Inzidenz öffentlicher/privater Einnahmequellen auf die Gesamtleistung 2024:**

|                                       | 2024           |         |
|---------------------------------------|----------------|---------|
| Inzidenz öffentlicher Einnahmequellen | 4.016.330,00 € | 70,00 % |
| Inzidenz privater Einnahmequellen     | 1.734.810,00 € | 30,00 % |

### **Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)**

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

Mitteilung an Eltern hinsichtlich der Möglichkeit uns die 5 Promille ihrer Steuerklärung zu zuweisen. Partnerbetriebe bitten um Unterstützung.

**Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz**

Es werden keine Spendensammlungen für spezifische Zwecke durchgeführt.

**Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen**

Angeben, falls vorhanden:

Der Verwaltungsrat erstellt jährlich das Management review (Unternehmensbewertung), welches für die ISO 9001 Zertifiziert gefordert ist und erkennt dadurch Schwachstellen, für welche dann entsprechende Gegenmaßnahmen definiert werden. Zudem wird seitens der Obfrau dem Verwaltungsrat ein Report aus dem Controlling präsentiert und sofern nötig, werden Korrekturmaßnahmen vorgeschlagen, diskutiert und entschieden. Weiters erhalten wir seitens dem Rechnungsrevisor alle 2 Jahre einen Bericht seiner Revision, aus welchen bei erkannten Schwachstellen Gegenmaßnahmen abgeleitet werden.

## 8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN

### **Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide**

Die Sozialgenossenschaft "Die Kinderfreunde Südtirol" haben derzeit keine relevanten Rechtsstreitigkeiten / anhängige Streitfälle / Verfahren / Strafbescheide.

### **Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.**

Wir orientieren uns an den Rechten der Kinder, die in der UNO-Kinderrechtskonvention verankert sind. Unser Leitsatz "Bei uns findet jedes Kind seinen Platz" macht deutlich, dass wir offen sind für verschiedene Lebensweisen und Kulturen und uns zum Wertepluralismus unserer Gesellschaft bekennen. Wir treten für die Chancengleichheit aller Kinder ein. Diese Rechte der Kinder stellen maßgeblich die Richtlinie unseres ethischen Auftrages und dementsprechend unseres pädagogischen Handelns dar. Somit schaffen wir bestmögliche Bedingungen für die Kinder während ihres Aufenthaltes in unseren Einrichtungen.

### **Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen**

Der Verwaltungsrat hat am 31.03.2025 in seiner 70. Verwaltungsratssitzung die Bilanz besprochen und beschlossen, diese der Gesellschafterversammlung vorzulegen, mit dem Vorschlag sie so zu genehmigen. Es waren alle Verwaltungsratsmitglieder anwesend. Zudem hat der Verwaltungsrat die Obfrau beauftragt die Sozialbilanz der Sozialgenossenschaft zu erstellen. In der Gesellschafterversammlung der Sozialgenossenschaft am 30.04.2025 wurde die Bilanz zum 31.12.2024 und die Sozialbilanz für das Jahr 2024 genehmigt.

### **In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen**

Die relevanten Themen waren: die Bilanzgenehmigung, die Genehmigung der Sozialbilanz, der Rückblick auf das abgelaufene Jahr und die Vorschau auf das laufende Jahr.

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt?**

Nein

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten?**

Nein

## Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?

Ja

## 9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)

Der Bericht des Kontrollorgans, der einen wesentlichen Bestandteil der Sozialbilanz selbst bildet, muss der Überwachung der einzelnen unten angeführten Punkte und den entsprechenden Ergebnissen Rechnung tragen.

Hinweis für SOZIALGENOSSENSCHAFTEN (UND IM ALLGEMEINEN FÜR GENOSSENSCHAFTEN): Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 6 - Absatz 8 – lit. a) des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 "Leitlinien zur Erstellung der Sozialbilanz für Körperschaften des dritten Sektors") – die Befreiung für Sozialgenossenschaften von den Bestimmungen des Art. 10 des GvD Nr. 112/2017 vorsieht, da sie in Bezug auf das interne Kontrollorgan und dessen Überwachungstätigkeit als genossenschaftliche Körperschaft der genossenschaftsspezifischen Gesetzgebung unterworfen sind.

Diesbezüglich betont die Vorschrift des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 die bereits vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik ausgesprochene Orientierung (Prot. 2491 vom 22.02.2018 und darauffolgende Anmerkung/"nota" vom 31.01.2019), welche die Bestimmungen des Artikels 10 des GvD Nr. 112/2017 in Bezug auf das interne Kontrollorgan als nicht anwendbar für Sozialgenossenschaften ansieht, mit der Folge, dass in Genossenschaften das Kontrollorgan nicht verpflichtet ist, die Sozialbilanz zu überwachen.

### **b) für andere Körperschaften des dritten Sektors, die nicht zu den Sozialunternehmen/Sozialgenossenschaften gehören: Einhaltung der sozialen Zielsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen von GvD Nr. 117/2017 betreffend: (Art. 5, 6, 7 und 8)**

- Zusätzlich zur gemeinnützigen Zielsetzung der Organisation muss die ausgeübte Tätigkeit (bzw. die verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten) zu den Tätigkeiten im allgemeinen Interesse lt. Art. 5, Absatz 1 des GvD 117/2017 zählen. Weitere ausgeübte Tätigkeiten müssen im Sinne des Art. 6 sekundär und instrumentell zu der im allgemeinen Interesse ausgeübten Haupttätigkeit sein.
- Bei der jährlichen Mittelbeschaffung und Spendensammlung muss die Einhaltung der Grundsätze der Wahrheitsgetreue, Transparenz und Korrektheit gegenüber Unterstützer und Öffentlichkeit gemäß Art. 7, Absatz 2 gewährleistet sein;
- Das Fehlen von Gewinnabsichten; dies beinhaltet gemäß Art. 8, Abs. 1 und 2 die Verwendung des Vermögens in all seinen Teilen (Einnahmen, Rendite, Erlöse, Einkünfte jeglicher Art) für die im Statut vorgesehenen Tätigkeiten im allgemeinen Interesse;

- Einhaltung des Verbots der direkten und indirekten Gewinnausschüttung, der Ausschüttung von Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen an Gründer, Mitglieder, Beschäftigte und MitarbeiterInnen, Verwaltungsratsmitglieder und sonstige Mitglieder der Gesellschaftsorgane unter Berücksichtigung von Art. 8, Absatz 3, lit. a) bis e).

## **Bericht des Kontrollorgans**